



SPORTGEMEINDE  
HOHENSACHSEN  
1884 e.V.



SGH INFORMIERT

03/2015

## Floristik Für jeden Anlass.

Im stilvollen  
Fachwerkambiente  
Jahreszeitliche  
Dekorationen,  
Blumensträuße,  
Pflanzen,  
Geschenkartikel



### Floristik & Dekorationswerkstatt

Elke Möllenbrock-Reismann

e-mail: e.m.reismann@web.de

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr.: 9:30 - 12:00 Uhr  
Sa.: 9:00 - 13:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Sommergasse 87  
69469 Weinheim-Lützelsohn  
Tel.: 06201 843399  
Mobil: 0173 4465687

## DREIKLUFT, KUNZ & ZELLER

GMBH&CO.KG

IHR  
FINANZHAUS  
AN DER BERG-  
STRASSE



Lassen Sie sich beraten!

**06201-49 47 79**

[www.dreikuze.de](http://www.dreikuze.de)

Sachsenstr. 78, 69469 Weinheim-Hohensachsen

- Finanzierungen
- Geldanlagen
- Investmentfonds
- Beteiligungen
- Versicherungen
- Bausparen
- Immobilien



SGH INFORMIERT 03/2015

## IMPRESSUM

37. Jahrgang, März 2015

### Geschäftsstelle

Langewiesenweg 1  
69469 Weinheim

### Geschäftszeiten

Mo. & Fr. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Mi. 14:00 Uhr - 16:15 Uhr  
TEL.: 0 62 01 / 25 88 91  
FAX: 0 62 01 / 25 89 08  
E-MAIL: [info@sg-hohensachsen.de](mailto:info@sg-hohensachsen.de)  
www: [www.sg-hohensachsen.de](http://www.sg-hohensachsen.de)

### Bankverbindung

Sparkasse Rhein Neckar Nord  
IBAN  
DE85670505050063030139

Volksbank Kurpfalz H+G Bank  
IBAN  
DE36670901000052165806

### Herausgeber

Sportgemeinde Hohensachsen  
1884 e.V.

### Redaktion

Klaus Baranowski  
Bergwaldstr. 9, 69469 Weinheim  
E-Mail: [ikbaranowski@kabelbw.de](mailto:ikbaranowski@kabelbw.de)

### DRUCK & LITHO

HIBOU  
Tilsiter Straße 47  
69502 Hemsbach

## LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DER SG HOHENSACHSEN 1884 e.V.

Der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden der SGH auf der Generalversammlung am 27. Februar enthielt auszugsweise Folgendes:

Wir bedanken uns bei allen, die unsere Vereinsarbeit ideell und materiell durch großzügige Spenden unterstützt haben - ich erwähne hier ausdrücklich die Volksbank Kurpfalz H+G Bank sowie die BBBank, die uns jeweils mit vierstelligen Beträgen bedacht haben - und wir hoffen, dass wir auch in Zukunft mit diesen Zuwendungen rechnen können.

Ganz besonders bedanken wir uns für die Unterstützung durch die Gemeinde, die Ortsverwaltung und beim Verein „Aqafun“.

Ich gehe nun zur Tagesordnung über - dem Bericht über die sportlichen Ereignisse des Jahres 2014 und die Berichte aus dem Vereinsleben.

Mit Stand vom 31.12.2014 hat die Sportgemeinde insgesamt 1.175 Mitglieder, davon 515 Jugendliche und 660 Erwachsene. Bei den Erwachsenen ist dies exakt der gleiche Wert wie im Jahr zuvor. Bei den Jugendlichen schwankt die Mitgliederzahl innerjährig und liegt üblicherweise deutlich höher bei etwa 550 Mitgliedern. Der hohe Anteil von Jugendlichen mit ungefähr 45% stellt alle Abteilungen zusehends vor erhebliche Herausforderungen an die Jugendtrainer und -betreuer; wir benötigen immer mehr davon. Die von uns genutzten Sportstätten, das Spielfeld, die Halle und mittlerweile auch die Tennisplätze sind durch die aktiven Mitglieder und Mannschaften mehr als ausgelastet.

Aus den einzelnen Sparten will ich nur auf einige herausragende Ereignisse eingehen. Für detailliertere Informationen verweise ich auf weitere



Berichte auf unserer Homepage, die stetig zu einem wichtigen Informationsmedium heranwächst, sowie auf unsere Vereinszeitschrift „SGH informiert ...“. Sollte ich etwas Wesentliches vergessen haben, bitte ich schon jetzt um Nachsicht bei dieser Fülle.

Sportlich gesehen läuft es bei der SGH momentan richtig rund, die Erfolge der einzelnen Sparten des Vereins können sich wirklich sehen lassen. Bei meinem Bericht werde ich diesmal, ähnlich wie auf der Homepage, im Alphabet von hinten beginnend über wesentliche Highlights des zurückliegenden Jahres berichten.

Die Wanderabteilung ist unabhängig von der Witterung ganzjährig unterwegs. Beginnend im Januar mit der Dreikönigswanderung wurden bis Mitte Oktober insgesamt 10 Wanderungen durchgeführt. Mit durchschnittlich 20 Teilnehmern bei den Haupttouren - die Zahl schwankt und reicht bis zu 30 Wanderer - wurde somit eine Gesamtdistanz von über 2.000 km erlaufen, vergleichbar einer Strecke von hier bis zum Polarkreis; eine beachtliche Leistung.

Zu Beginn des Jahres luden die Volleyballer traditionell zum 35. Sachsenpokal ein. Sechs Mixed-Mannschaften mit jeweils vier Herren und zwei Damen waren in der vereinseigenen Halle angetreten. Das Finale gegen den AC Weinheim gewann die SGH 1. Außerdem organisierten die Volleyball-Herren im November die 1. Runde des Bezirkspokal in der eigenen Halle. In der Bezirksklasse 1 belegten unsere Volleyball-Damen zum Saisonsende den vierten Ta-

bellensplatz; aktuell sind sie Tabellenzweite. Nicht ohne einen gewissen Stolz, bestimmt aber auch mit einem weinenden Auge wurde eine unserer Spielerinnen verabschiedet, Marie-Christin Werner, die seit dieser Saison in der 3. Bundesliga der Damen in Mannheim agiert. Die Volleyball-Herren stiegen im letzten Jahr von der Bezirksliga 2 in die Bezirksklasse ab. Momentan kämpfen sie um den Wiederaufstieg und liegen in der Tabelle mit deutlichem Vorsprung auf Platz 1.

Verletzungsbedingt hatten die Turner mit ihrer Indiac-Mannschaft das Pech, an keinem der geplanten Turniere mitmachen zu können. Auch das beliebte Ferienzeltlager auf Norderney wurde im letzten Jahr nicht durchgeführt. Umso mehr freuen wir uns, dass das Zeltlager für Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahren in der Zeit vom 27. August bis zum 2. September wieder angeboten wird. Es gibt noch ein paar wenige Plätze.

Die Tennisspieler traten mit insgesamt 5 Erwachsenenmannschaften und einer weiblichen Jugendmannschaft im Medenspielzirkus an. Im Einzelnen waren dies Damen 50 in der 1. Bezirksklasse; Herren 40/1 in der 1. Bezirksklasse, sie spielen nun wieder in der 2. Bezirksklasse; Herren 40/2 in der 1. Kreisliga; Herren 70 in der 2. Bezirksliga als 4-er Mannschaft. Die Mannschaft der Herren 65 konnte in der 2. Bezirksliga als Spielgemeinschaft mit dem TVG den 2. Platz punktgleich mit dem Tabellenersten belegen. Hervorzuheben sind auch die Ergebnisse der Juniorinnen U16, die in der 1. Bezirksklasse den vordersten Tabellenplatz

Weitere Infos in der Geschäftsstelle unter Tel. 0 62 01 - 25 8891 oder in den Übungsstunden. Einfach mal vorbeikommen und reinschnuppern – neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen!

## Übungsangebot für die Abteilung Fitness- und Gesundheitssport

### Montag

10:30 - 11:30 Bewegungs-  
behandlung bei Osteoporose  
Frauen Mehrzweckhalle

19:30 Uhr Gymnastik „Fit und gesund“  
Frauen Mehrzweckhalle

### Dienstag

20:00 Uhr Drums Alive  
Frauen, Männer Mehrzweckhalle

### Mittwoch

9:30 - 10:30 Rückengymnastik  
Frauen, Männer Mehrzweckhalle

20:00 Uhr Funktions-Skigymnastik  
Frauen, Männer Mehrzweckhalle

### Donnerstag

15:00 - 16:30 Senioren Sport  
Frauen, Männer Mehrzweckhalle

20:00 Uhr Gymnastik „Fit forever“  
Frauen, Männer Mehrzweckhalle

### Freitag

18:00 - 20:00 Jedermänner  
„Schwitz dich fit“ SGH Sporthalle

19:00 Uhr Wirbelsäulen-gymnastik  
Frauen, Männer Mehrzweckhalle

*Julia  
Engemann*

*Dipl. - Betriebswirtin (FH)  
Steuerberaterin*

Muckenstürmer Straße 5  
69469 Weinheim  
Tel. 0 62 01 - 59 62 0  
Fax 0 62 01 - 59 62 62  
julia.engemann@stb-engemann.de  
www.steuerberatung-weinheim.de



erreichten und dieses Jahr erstmals U18 spielen werden. Alle genannten Mannschaften werden in nahezu gleicher Besetzung auch in dieser Saison wieder unterwegs sein.

Bemerkenswert ist, an wie vielen Wettkämpfen unsere Schwimmer im Jahresverlauf antreten: auch im letzten Jahr waren dies internationale und nationale Schwimmfeste, Baden-Württembergische Mastermeisterschaften, Badische Sommermeisterschaften, diverse Kreis- und Bezirksmeisterschaften ... überall sind die Mitglieder unserer Schwimmabteilung vertreten und belegen sehr häufig Top-Plätze unter den ersten 5 jeweils in ihren Paradedisziplinen. Schwimmen ist eine Einzelwettkampfdisziplin; daher erwähne ich für die vielen Sportlerinnen und Sportler der Schwimmabteilung die Namen nur beispielhaft: Johanna Baur, Theresa Marcolini, Marius Faust, Georg Kippenhan, Yannick Saenger, um nur einige zu nennen.

Aus unserer Handballabteilung gibt es leider wenig Neues zu berichten, außer dass die AH im Frühjahr zum dritten Mal in Folge den Handball-Oldie-Cup gewonnen hat. Das „Pflänzchen“ der HG Saase in Kooperation mit der TSG Lützelsachsen und dem TV Germania Großsachsen wird gehegt und gepflegt, damit Hohensachsener immerhin die Möglichkeit angeboten bekommen, Handball zu spielen. Günstig ist für uns, dass einige der Trainingseinheiten der HG Saase in der eigenen Halle stattfinden. Der Handballsport bleibt damit zumindest fester Bestandteil der SGH.

Die Fußballabteilung ist zurzeit auf dem besten Weg, ihre erfolgreichste Saison in der Vereinsgeschichte zu vermelden. Die erste Mannschaft hatte 2014 den Klassenerhalt in der Kreisklasse A geschafft. In der laufenden Spielsaison liegen wir hier auf einem 2. Tabellenplatz und die Verantwortlichen liebäugeln mit dem Aufstieg. Wir wünschen Trainer Frank Schüssler und der Mannschaft viel Erfolg dabei. In der Jugendabteilung waren wir im vergangenen Jahr mit insgesamt 14 Mädchen- und Jungenmannschaften von den Bambini bis zur B-Jugend im Spielgeschehen. In der laufenden Saison ist eine A-Jugend in Spielgemeinschaft mit Rippenweier hinzugekommen; damit sind wir erstmalig in allen Teams besetzt. Positiv sind auch die personellen Fortschritte bei der AH, die sich zunehmender Beliebtheit erfreut, und die sich in diesem Jahr mit einem eigenen AH-Turnier vor heimischer Kulisse in Szene setzen möchte. Besonders fruchtbar entwickelt sich für mich die Arbeit mit Spielerinnen und Spielern aus der eigenen Jugend, die sich als Trainer für jüngere Mannschaften einbringen und regelmäßig auf dem Platz stehen.

Durch das Engagement unseres Mitglieds Hans Oehler hat die Abteilung Fitness & Gesundheit ganz neuen Schwung bekommen. Die Angebote zur Gymnastik für alle Altersklassen sowie die Truppe der Jedermänner haben sich fest etabliert. Ganz neu hinzugekommen ist die Akkreditierung zur „Gymwelt“ unter dem Dach des Badischen Turnerbundes. Einen Ausblick werde ich hierzu später noch geben.

Des Weiteren ist aus dem Vereinsleben im zurückliegenden Jahr zu berichten: Die Skifreizeit im Frühjahr führte die Truppe aus 26 Jugendlichen und 5 Betreuern nach Saalbach-Hinterglemm, wo sie nur grüne Abfahrtschänge vorfanden. Sie wichen daher jeden Tag in höhergelegene Skigebiete aus und hatten schließlich mit 80 cm Neuschnee beste winterliche Bedingungen zum Skifahren. In vier Wochen geht es diesmal in die Schweiz ins Skigebiet Portes du Soleil.

Die letzten Wochen vor den Sommerferien waren im vergangenen Jahr besonders intensiv. An drei Wochenenden in Folge wurden sportliche Großereignisse auf dem Platz am Langwiesenweg geboten: Mit Sport und Geselligkeit haben wir das Sommerfest verlebt, ganz im Zeichen der Fußball-WM in Brasilien. Das Human-Table-Soccer-Turnier war mit 12 Jedermannmannschaften sehr gut frequentiert. Die Mannschaften repräsentierten teilnehmende Länder der WM und traten auch entsprechend der WM-Auslosung gegeneinander an. Turnierleiter Jochen Schmitt hatte mit Moderator Volker Glock einen guten Partner, der jedes Duell vor einer großen Zuschauerzahl mit lockeren Sprüchen belebte. Im Finale besiegte die „SGH-Fußball-B Jugend“ die „Fußball-Trainer“ mit 6:4-Toren. Da in zwei Altersgruppen gespielt wurde, ging damit der Pokal für die 16- bis 99-Jährigen an die B-Jugend und den Pokal für die 10-bis 15-Jährigen erhielten die „SGH-Fußball-Mädchen 1“. Zusätzlich hatten die ganz Kleinen ihr Vergnügen in der Hüpfburg und die Schwimmabteilung be-

lustigte die wartenden Mannschaften und andere Sommerfestbesucher mit einer Wasserstaffel. Diese Veranstaltung hat allen - Spielern wie Zuschauern - richtig viel Spaß gemacht. An dieser Stelle sei den Helfern und Beteiligten für ihren Einsatz nochmals ganz herzlich gedankt.

Bereits eine Woche darauf richtete die Fußballabteilung die Ortsmeisterschaft im Fußball mit 12 Laienmannschaften aus. Und am letzten Juli-Wochenende fand der 4. SGH-Sommercup im Jugendfußball statt, bei dem sich circa 1.000 Kinder aus Vereinen der gesamten Region auf dem Sportgelände tummelten.

Zeitgleich dazu ermittelten die Schwimmer im Hohensachsener Hallenbad ihre Vereinsmeister. Faszinierend zu sehen war, wie die Mädchen und Jungen unter zehn Jahren auf dem Siegertreppchen stehen und freudestrahlend ihre ersten Medaillen entgegennehmen.

Zu einer besinnlichen Adventsfeier trafen sich am ersten Advent unsere Ehrenmitglieder im Sängerkreis des MGV Hohensachsen. Circa 30 Mitglieder waren nachmittags zu Kaffee und Kuchen und abends zu einem kleinen Imbiss vom Verein eingeladen. Die Feier war geprägt von den Musikeinlagen der Blockflötengruppe der Musikschule und einem Gedicht vorgetragen von Frau Krcal. Mit dieser Feier wollen wir auch in Zukunft die Wertschätzung für die ältere Generation und deren Verdienste beziehungsweise den Idealismus hervorheben, mit dem sie sich für die SGH eingesetzt haben.



Das Stichwort „Generationen“ ist gleichzeitig auch meine Überleitung zu den vereinsübergreifenden Themen, mit denen wir uns im letzten Jahr beschäftigt haben und die wir in verschiedenen Bereichen zukünftig weiter ausbauen wollen:

Seit letztem Sommer werden unsere Jubilare von Roland Bitzel als Vertreter der Passivität, von Andreas Ewald oder mir persönlich besucht und mit einem kleinen Weinpräsent bedacht. Ich stelle bei diesen Besuchen immer wieder fest, wie wichtig den älteren Menschen - viele von ihnen sind 50 Jahre und mehr Vereinsmitglied - das Gespräch über das Geschehen in der SGH ist. Auch das ist ein Teil unserer Wertschätzung.

Ein schönes Beispiel für die Entwicklungen im Verein sind - wie eingangs erwähnt - die Neuerungen im Bereich „Fitness & Gesundheitssport“ - Sie haben es gemerkt: der Name hat sich im letzten Jahr von Freizeit in Fitness geändert. Unter der Marke „Gymwelt“ des Badischen Turnerbundes soll neben den bestehenden Trainingsmöglichkeiten wie „Bewegungsbehandlung“ oder „Rückengymnastik“ das Angebot speziell für Senioren weiter ausgebaut werden. Hans Oehler, der sich schon seit einiger Zeit rührend um die Belange dieser Abteilung kümmert, sei hier besonders gedankt.

Des Weiteren haben wir uns im letzten Jahr gemeinsam in einem Arbeitsteam auf den Weg gemacht, auf der Fläche hinter der Sporthalle ein Kleinspielfeld in den Abmessungen 40 x 20 zu planen und zu errichten, um unsere Platzkapazitäten zu erweitern. Hier stehen wir nach ersten Treffen

noch ziemlich am Anfang. Wir legen bei unseren Überlegungen allerdings großen Wert darauf, ein breites Spektrum an Sportmöglichkeiten auf diesem Platz anbieten zu können, damit nahezu alle Abteilungen davon profitieren.

Generell sind wir der Überzeugung, dass sich die Sportgemeinde Hohensachsen weiterentwickeln soll. Wir müssen uns als Verein präsentieren, der für seine Mitglieder da ist. Dies bedeutet:

- frech, dynamisch aber auch vorbildgebend für unsere Jugend,
- seniorengerecht, fürsorglich und anerkennend für unsere Älteren,
- attraktiver Treffpunkt für Familien und Freunde,
- mit anspruchsvoller Servicequalität und einem hohen Wohlfühlfaktor,
- für eine gemeinsame Identifikation mit dem Verein
- und dabei weiterhin sportlich ambitioniert.

Das beginnt mit gepflegten und gut ausgestatteten Sportstätten wie dem Kunstrasenplatz, der eigenen Sporthalle, den dazugehörigen sanitären Anlagen, führt über gemeinsame Festivitäten wie Kinderfasching, Sommerfest oder Adventsfeier und endet mit den zahlreichen Veranstaltungen innerhalb der einzelnen Abteilungen.

Zum Schluss gilt unser besonderer Dank den drei ausgeschiedenen Abteilungsleitern Manfred Rödinger für die Volleyballer, Karl-Friedrich Kippenhan für die Schwimm-

er und Patrick Kloskalla für die Fußballer. Sie alle haben ihre Abteilungen in den vergangenen Jahren mit sportlichen Erfolgen weit nach vorne gebracht. Und sie haben diejenigen Strukturen gelegt, auf denen ihre Nachfolger diese Abteilungen bestens weiterführen können. Wir wünschen den neuen Abteilungsleitern viel Erfolg.

Mein Dank gilt all denjenigen, die sich im Verein um die vielfältigen Betreuungs- und

Trainerarbeiten kümmern und die wertvolle Unterstützung bei den Veranstaltungen leisten. Ich danke Gisela Stredak für die unermüdliche Arbeit in der Geschäftsstelle und meinen drei Vorstandskollegen für die vielen konstruktiven Stunden zum Wohle des Vereins. Wir wünschen allen sportlich Aktiven einen wundervollen Start in die Frühjahrs- und Sommermonate.

Hendrik Lund, 1. Vorsitzender

Ristorante  
*La cucina Italiana*  
Sachsenstrasse 19  
69469 Weinheim/Hohensachsen  
Tel. 06201/4990055  
Öffnungszeiten :  
Dienstag - Sonntag 11.30 - 14.00 Uhr und  
17.00 - 23.00 Uhr Montag Ruhetag  
Inh. Gerardo Esposito



## FUSSBALL

### Aktivität

11 Siege, 4 Unentschieden, 2 Niederlagen und somit der zweite Tabellenplatz in der Kreisklasse A – das ist die sensationelle Bilanz der Aktivität aus der Hinrunde 2014/2015. Mit diesem großartigen Erfolg wurde erneut durch die Fußballabteilung Vereinsgeschichte geschrieben. Dieser Erfolg ist auch eine Auszeichnung für die Arbeit aller Verantwortlicher, da wir mit unserem finanziellen wie auch personellem Konzept eine Alleinstellung in der gesamten Staffell einnehmen. Dafür auch von Seite der Abteilungsleitung „VIELEN DANK“!

Dazu Einzelheiten: Nach erfolgreicher Trainingsarbeit im Zuge der Saisonvorbereitung startete man optimistisch in die neue Runde. Leider musste man das Auftaktspiel gegen Käfertal verloren geben. Dies hat die Mannschaft wohl als Motivationsschub gebraucht, denn das nächste Spiel gegen Sandhofen konnte mit 2:1 gewonnen werden. Mit dem ersten Unentschieden konnte man in Ladenburg gegen den LSV einen weiteren Punkt sammeln. Mit einem klaren Sieg bei der SG Mannheim und einem mehr als verdienten Unentschieden gegen den Aufstiegsaspiranten aus Ilvesheim konnte die Mannschaft ihre Leistungssteigerung eindrucksvoll unter Beweis stellen. Mit weiteren Siegen gegen Wallstadt und Jungbusch Mannheim richtete man den Blick Richtung Tabellenspitze. Leider konnte man im gut besuchten Derby in Leutershausen wieder einmal keine Punkte mitnehmen. In einem tollen Spiel musste man sich letztendlich mit 1:3 geschlagen geben.

Die weiteren Spiele konnten, bis auf zwei Unentschieden gegen Gartenstadt und

Viernheim, alle gewonnen werden. Darunter auch die bereits ersten Rückrundenspiele vor der Winterpause gegen SG Mannheim und Sandhofen. Mit diesem Ergebnis hatte im Vorfeld niemand gerechnet und die Erwartungen der Abteilungsleitung wurden weit übertroffen. Mittlerweile hat die Mannschaft die oberen Tabellenplätze fest ins Visier genommen, mal schauen, wohin uns die Erfolgswelle trägt. Eine sensationelle Leistung der Mannschaft, der Trainer und allen Verantwortlichen!

Markus Günther

### Bericht von Familie Hensler über einen Arbeitseinsatz der Aktivität:

Einsatz für den guten Zweck: Am ersten Oktober-Wochenende stand der 1. Mannschaft der SG Hohensachsen ein Einsatz der anderen Art bevor. Ihre Hilfsaktion galt unserer Familie. Es wurde abgeklebt, gestrichen und gearbeitet, bis unser Treppenaufgang im neuen Glanz erstrahlte und nebenbei noch die Hecke geschnitten und die Sträucher gestutzt. Alles Arbeiten, die derzeit unserer Familie sehr schwer fallen und bei denen wir auf Hilfe angewiesen sind, seit mein Mann einen schweren Fahrradunfall im Mai 2013 hatte. Auch die einfühlenden Gespräche – vor allem durch Frank Schüssler – sollen nicht unerwähnt bleiben. Das nennt sich wohl Coachingaufgabe: mentale Unterstützung. Wir danken der Mannschaft und dem Trainer und vor allem den Beteiligten für Ihr uneigennütziges Engagement, die Unterstützung und ihren Einsatz für eine ortsansässige Familie. Herzlichst, Nicole Hensler mit Laura, Tim und Thomas

### AH-Mannschaft

Bei der AH-Mannschaft der Fußballabteilung war das Jahr 2014 durch eine sehr positive Entwicklung gekennzeichnet. Sowohl sportlich als auch in Sachen Freizeitaktivitäten wurde im zurückliegenden Jahr einiges erreicht. Mittlerweile umfasst die Mannschaft 38 Mitglieder, von denen bis auf die älteren Jahrgänge alle regelmäßig am Trainingsbetrieb teilnehmen. Trainiert wird auf dem Kunstrasenplatz über den ganzen Platz. Leider steht der AH im Winter keine Hallentrainingszeit mehr zur Verfügung, was vor allem von den älteren Spielern sehr bedauert wird. Also wird bei jedem Wetter im Freien trainiert.

Sportlich gesehen war es ein sehr erfolgreiches Spieljahr. Sowohl bei Großfeldspielen gegen befreundete AH-Mannschaften, als auch bei AH-Turnieren konnten positive Ergebnisse erzielt werden. Es wurden 6 Großfeldspiele und 5 Kleinfeldturniere ausgetragen. Für das Jahr 2015 sollen die Großfeldspiele und die Turniere stark erweitert werden. Unter anderem wird es erstmals seit Jahren wieder ein AH-Turnier in Hohensachsen geben.

Auch in Sachen gemeinsame Freizeit wurde 2014 viel unternommen. Angefangen von der traditionellen Maiwanderung über den Weinheimer Kerwefreitag und die Bodensee-Radtour hin zu Hohensachsen Kerwe war es ein tolles gemeinsames Jahr der Mannschaft. Der Zusammenhalt und die Bereitschaft, den AH-Fußball in Hohensachsen weiter voranzutreiben, war so gut wie noch nie in den letzten Jahren. Das zeigte sich auch auf der gut besuchten AH-Jahreshauptversammlung, in der

Sven Seiberling als AH-Leiter einstimmig wiedergewählt wurde. Erstmals wurde mit Jens Mayer auch ein stellvertretender AH-Leiter gewählt, der gemeinsam mit Sven Seiberling die Mannschaft weiter positiv für die Zukunft aufstellen soll. Der Trend für die Zukunft ist jetzt schon sehr positiv. Die AH-Mannschaft der SG Hohensachsen gehört zu einen der jüngsten und größten Teams an der Bergstraße. Ihr Engagement für die SGH beweist das AH-Team auch durch die Pflege des Kunstrasenplatzes. Seit 01.01.2014 wird der Kunstrasen wöchentlich durch AH-Spieler mit der Platzpflegemaschine befahren und gepflegt. Sven Seiberling

Die AH im Jahre 2014



### C-Mädels in der Halle top

Nach dem zweiten Platz in der Verbandsliga im Herbst ging es für unsere C-Mädels Anfang Dezember in die Halle, und auch in diesem Winter sorgen unsere derzeit ältesten Juniorinnen für Furore. In der Badischen Futsalmeisterschaft sind sie mit weißer Weste durch Vor- und Zwischenrunde spaziert. Nach 11 Siegen in 11 Spielen und einem Torverhältnis von 22:1 stehen sie Ende Fe-



bruar in der Finalrunde in Tauberbischofsheim, wo sie versuchen wollen, den dritten Titel in Folge zu gewinnen.

Neben der offiziellen Futsalmeisterschaft waren die Mädels in einigen Turnieren aktiv, bis Redaktionsschluss gab es da zwar noch keinen Turniersieg, aber trotzdem tolle Resultate. Denn die Mädels, die bisher ausnahmslos bei D-Junioren und einem B-Juniorinnenturnier starteten, kehrten mit zwei Finalteilnahmen und einem dritten Platz nach Hause zurück. So zogen sie in Birkenau am Jahresende erst im Finale gegen die D-Junioren von Astoria Walldorf beim knappen 1:2 den Kürzeren und eine Woche später standen sie beim D-Junior-Turnier der TSG Weinheim wieder auf dem Treppchen. In buchstäblich letzter Sekunde erzielten sie den Siegtreffer im kleinen Finale gegen Rosenhöhe Offenbach. Sehr respektabel auch der Auftritt beim B-Juniorinnenturnier des FV Leutershausen. Nachdem nach einer souveränen Vorrunde im Halbfinale der Oberligist (!) aus Hagsfeld mit 2:0 geschlagen wurde, waren im Finale die B-Juniorinnen des TSV Amicitia Viernheim der Gegner. Die haben erst in einem Herzschlagfinale knapp den Verbandsligatitel verpasst und kamen mit breiter Brust in die Halle. In einem hochklassigen Match erzielten unsere Mädels drei Sekunden vor Schluss den vermeintlichen Siegtreffer, der Schiedsrichter versagte dem Tor aber die Anerkennung. So musste das 9m-Schießen entscheiden, in dem die Viernheimerinnen, die mit zwei ehemaligen SGH-Spielerinnen antraten, das bessere Ende für sich hatten. Turniersieger der Herzen war aber unser junges Team, das den 2 bis 3 Jahre älteren Gegnerinnen alles abverlangte.

Patrick Kloskalla

### Abteilungsbericht der Jugendfußballabteilung 2014

Es wird eng auf dem Kunstrasenplatz im Langewiesenweg. Erstmals in der Vereinsgeschichte sind wir dank einer Spielgemeinschaft mit dem SV Rippenweier im A-Jugendbereich bei den Junioren in allen Altersklassen besetzt. Unsere Ausbildung trägt auch schon erste Früchte! Viele Eigengewächse trainieren an den Stützpunkten. Hier gilt hervorzuheben, dass Lara Barth und Pauline Kloskalla den Sprung in die badische Auswahl der U14 geschafft haben. Euch allen weiterhin viel Erfolg!

Mannschaftsmeldungen: Bei den Junioren sind folgende Mannschaften gemeldet:

2 x Bambinis, drei F-Jugendmannschaften, zwei E-Jugendmannschaften und je eine D, C, B und A-Jugend.

Bei den Juniorinnen: je eine E und D Mannschaft und eine C1 und eine C2-Mannschaft am Start. Dadurch zählen wir entlang der Bergstraße zu den stärksten Jugendabteilungen mit ca. 260 Kindern und Jugendlichen. Dies bedeutet auch, sich immer wieder neuen Herausforderungen nach der Trainersuche zu stellen. Durch berufliche Veränderungen mussten wir zwei Trainer ersetzen, Christian Heute ( D-Jugend ) und Tobias Kuhn (Bambinis). Nach langer Suche konnten wir für die Bambinis Kathrin Kippenhan und für die D-Jugend Fabian Franz-Wetzel gewinnen. Für die F-Junioren wird weiter nach einer Lösung gesucht. Momentan wird unter Regie von Jochen Schmitt versucht, A/B-Jugendspieler an das Traineramt heran zu führen. Dies macht momentan nur Lukas Schmitt, hoffe aber auf baldigen Zuwachs! Ich bin davon

überzeugt, dass dies der richtige Weg ist, ältere Jugendliche in diese Aufgaben mit einzubinden. Auch der 1. Mannschaft, die drei Trainer stellt, gilt unser Dank.

### Saison 2014 - Herbstrunde:

In der Herbstrunde waren mit vier Juniorinnen und elf Junioren-Mannschaften mit ca. 260 Kindern / Jugendlichen für die SGH am Start. Hier die Ergebnisse:

C1-Juniorinnen Verbandsliga	2. Platz
C-Juniorinnen Landesliga	5. Platz
D-Juniorinnen Kreiskl. Junioren	5. Platz
E-Juniorinnen Landesliga	5. Platz
A Jugend Qualirunde	7. Platz
B-Jugend Qualirunde	5. Platz
(Kreisliga qualifiziert)	
C-Juniorinnen Kreiskl. A	1. Platz (Staffelsieger)
D1-Juniorinnen Qualirunde	4. Platz (Kreisliga qualifiziert)
E1-Juniorinnen Kreiskl. A	1. Platz (Staffelsieger)
E 2 - Junioren Kreisklasse A	7. Platz

Bei den F 1/2 /3 sowie bei den 2 Bambini-Mannschaften werden keine Platzierungen ausgespielt.

Ergebnisse bei den Turnieren 2014:

- 5. Five 1 Cup 08/09.01.2014
- 1. Platz E-Juniorinnen
- 2. Platz D2-Juniorinnen
- 1. Platz D-Juniorinnen
- 1. Platz C-Juniorinnen
- 2. Platz B-Juniorinnen

Vom 25.-27.06.2014 war unser 4. SGH Sommer-Cup. Mit über 70 Mannschaften auf drei Tage verteilt konnte man spannende und spielerisch tolle Jugendspiele beob-

achten. Mein Dank gilt hier dem Orga-Team und den fleißigen HelferInnen, die dieses Turnier zu einem Highlight im Jahr 2014 machten. Besonders hervorheben möchte ich den Einsatz unserer C+B-Jugend, die sich hier toll engagierten.

Vom 11.-13.09.2014 fand zum fünften Mal unser Sommer-Camp statt. 40 Kinder und Jugendliche erlebten hier drei tolle Tage in den Fängen von Bernd Hobsch und seinem Team. Hier möchten wir uns bei Klaus Breitingen für die Organisation und seinen Einsatz bei der Durchführung bedanken. Im nächsten Jahr ist wieder ein Sommer - Camp geplant.

Termine 2015:

07./08.02.2015	Five 1 - Cup
27.-29.03.2015	Jugendtrainingslager in Schöneck
24.-27.07.2015	5. SGH-Sommercup
10.-12.09.2015	Profi - Soccer - Camp
05.12.2015	Jugendweihnachtsfeier

Zum Schluss möchte ich mich noch recht herzlich bei Michael Becker für seinen Einsatz als 2. Jugendleiter bedanken!

Jochen Schmitt





gen Turnieren oder Freundschaftsspielen unter Beweis stellen dürfen, sind wir natürlich jederzeit auf der Suche nach anderen sportlichen Ertüchtigungen jeglicher Art. Am 23. Dezember sind wir dann auch mal wieder fündig geworden. Um genau zu sein, stellte am Abend vor dem Heiligen Abend auf der idyllischen Eisbahn im Weinheimer Atrium bei Flutlicht, Fassbrause vom Fass und Grillwurst vom Grill die AH-Weltmeisterschaft im Eisstockschießen selbst die nahende Christkindl-Haxe in den Schatten.

Nicht weniger als 39 alte Herren hatten sich zu diesem außergewöhnlichen Event eingefunden. Sowohl Ex-Handballer, zukünftige Ex-Handballer als auch verkappte oder schon immer mal gewollte Ex-Handballer stritten sich in 8 Mannschaften um den begehrten Weinheimer Weltmeister-Wanderpokal. Nach einer kurzen Einführung ins Regelwerk durch die anwesenden und - by the way - hochprofessionellen Bundesligaschiedsrichter flogen dann auch schon die ersten Eisstöcke übers Eis und durch die Gegend. Obwohl manche Bewegungen mehr ans Kugelstoßen oder Hammerwerfen erinnerten, wurde schon zu Beginn klar, dass hier keiner gewillt war, den Pott dem Gegner zu überlassen. Auf höchstem AH-Eisstockschieß-Niveau wurde um jeden Zentimeter, jeden Punkt und jede „Daube“ gefightet. „Daube“ ist übrigens dieses Puck-artige Ding, das so genannte Objekt der Begierde, das jeder beim Eisstockschießen anzuvisieren versucht. Sowohl mit erlaubten als auch unerlaubten Mitteln. Denn nur, wer mit seinem Stein am nächsten bei der „Daube“ liegt,

bekommt einen Punkt. Kann die Mannschaft auch noch einen weiteren Stein näher an der „Daube“ platzieren als der Gegner seinen besten, gibt es zwei weitere Punkte und so weiter... Pro Spiel kann eine Mannschaft also maximal 7 Punkte erreichen.

Dass es bei diesem ausgeglichenen Event auf außergewöhnlichem Niveau am Ende überhaupt einen Sieger gab, lag entweder an den ungleichen Eisverhältnissen oder, was wahrscheinlicher ist, an der besseren oder ausgereifteren Taktik der einen oder anderen Mannschaft. Denn bei dieser hochkomplexen und sehr diffizilen Sportart kommt es mehr als anderswo darauf an, die Spieler nach ihrem Können einzusetzen. Wer kann was am besten??? Wer schießt den ersten Stein und legt ihn so nah wie möglich an die „Daube“? Wer trennt später die Spreu vom Weizen oder versperrt die Wege zur „Daube“? Und wer kümmert sich am Ende mit der Präzision eines Uhrwerks um den finalen Dolchstoß? Alles in allem ein überaus vergnüglicher Abend mit verdammt Kultcharakter. Die meisten von uns haben sich am nächsten Tag - wohl gemerkt dem 24.12. - heimlich beim Training auf der Eisbahn getroffen... ;) Und die nächsten Höhepunkte sind auch schon in Planung: AH-Bowling im Heidelberger Bowling-Dome und AH-Boule in der Saasemer Saase-Arena. Wir dürfen gespannt sein! In jedem Fall werden wir Euch weiter erhalten bleiben! Ob Ihr wollt oder nicht.

Eure Handball-Oldies

**Möchten Sie die Arbeit der SG Hohensachsen unterstützen und gleichzeitig Ihrer Steuererklärung etwas Gutes tun?**

Dann spenden Sie auf das Konto der SG Hohensachsen Nr. 63030139 bei der Sparkasse Rhein-Neckar Nord, IBAN DE85 67050505 0063030139. Vergessen Sie nicht, den Verwendungszweck (z.B. Abteilung) und Ihre Adresse anzugeben. Die steuerlich abzugsfähige Spendenquittung erhalten Sie dann direkt von der SG Hohensachsen. Mit bestem Dank im Voraus grüßt Sie Die Redaktion.



Ihr rustikales preiswertes  
**Fachgeschäft**

*Federmann's Backstüb'le*

mit ...



**Bäckerei Dieter Federmann**

Brucknerstraße 9 · Telefon 0 62 01 / 5 19 09 · 69469 Weinheim-Hohensachsen

## **Claudia Seiberling Nudelprodukte und mehr ...**

Hohensachsener Straße 11 · 69469 Weinheim-Ritschweier  
Tel.: 0 62 01 / 59 20 93 · Fax: 0 62 01 / 59 20 94  
**e-mail: nudelparadies@gmx.de**

großes Teigwaren-Sortiment

Dinkel-Nudeln

Nudeln ohne Ei

glutenfreie Teigwaren

Suppeneinlagen

gewalzte Spezialitäten

Gourmet-Walznudeln

bunte Teigwaren

Geschenk-Ideen mit Nudeln

Verkauf nach Vereinbarung





## SCHWIMMEN

Willkommen im neuen Jahr. Während der Winter uns noch im Griff hat, trainieren die Schwimmer schon wieder eifrig. Sogar samstags! Es wurden zweimal zusätzliche Technikeinheiten angeboten, die guten Zuspruch fanden. Das wird sich sicher beim normalen Training bemerkbar machen. Die Hauptversammlung der Schwimmabteilung fand in diesem Jahr, wegen der Verschiebung der Generalversammlung, erst Anfang Februar statt. Dazu beim nächsten Mal mehr.

### Hedint in Heddeshaim

Bei dem gut besuchten Wettkampf in Heddeshaim hatten sich 20 Vereine beteiligt. Der einzige Vertreter aus Hohensachsen war Marius Faust, der mit neun Starts ein großes Programm zu bewältigen hatte. Acht davon beendete er mit neuen persönlichen Bestzeiten. Besonders hervorzuheben sind seine Leistungen über 100m Lagen, wobei er sich auf 1:17,6min steigerte und über 50m Freistil konnte er sich deutlich auf 0:30,3min verbessern. Sehr schön die Zeit über 50m Brust von 0:40,1min. Die kräftezehrenden 400m Lagen schwamm er zum ersten Mal und schlug mit 6:25,2min als Sechster seines Jahrgangs ,99 an.

### Nachwuchs-Schwimmfest in Rheinstetten

Immer um neue Perspektiven bemüht, besuchte die Schwimmjugend der SG Hohensachsen ein bisher unbekanntes Schwimmfest. Mit vier Mädchen und Jungen fuhr man nach Rheinstetten-Forchheim, um neue Schwimmkollegen kennenzulernen und sich mit ihnen zu messen. Interessant an diesem Wettkampf war, dass auch kurze Sprints geschwommen wurden. Das klappte sehr gut und alle Schwimmer fanden sich auf den vorderen Plätzen der Wertung wieder. Ganz oben auf dem Treppchen stand Hanna Wendel (Jg'99) nach ihrem Start über 100m Brust in der Zeit von 1:38,34min. Vierte wurde sie jeweils über 25m Freistil (1:19,0min), 50m F (0:34,3min) und 100m F (1:19,0min). Johanna Baur (Jg'00) erschwamm sich eine Silbermedaille über 100m Lagen, dafür benötigte sie 1:34,7min,

Bronze gab es über 50m F in 0:37,6min. 25m F schwamm sie in 0:17,1min und wurde Vierte. Bei den Jungen schaffte es Noah Schott (Jg'02) auf das Podest. Er wurde Dritter über 100m Lagen mit 1:40,4min, ebenso wie über 50m F in 1:38,0min. Eine weitere Bronzemedaille ging an Todd Hinz (Jg'03), er schwamm die 25m F in 0:17,3min. Über 50m F wurde er Vierter (0:40,8min), Fünfter über 100m F (1:34,4min). Die beste Platzierung von Paul Köhler (Jg'03) erzielte er über 100m F mit der Zeit von 1:34,0min. Fünfter wurde er über 25m F (0:17,8min) und 50m F (0:41,6min). Auf fünften Rängen landeten auch Sarah Bernd (25mF-0:17,5min), Laura Kreiner (100m Lagen-1:33,4min) und Simon Kauder (50m F-0:46,8min). Im Anschluss waren sich alle Beteiligten einig, dass man viel Spaß hatte und gerne wieder nach Rheinstetten fahren wird.

### Nachwuchsschwimmfest in Oppenheim

Ein Kurzstreckenwettkampf stand für die SchwimmerInnen aus Hohensachsen auf dem Programm. Dazu fuhr man zu einem neuen Wettkampfort, nach Oppenheim. Dass es sich gelohnt hat, zeigt die reiche Ausbeute an Medaillen und neuen Bestzeiten. Besonders Theresa Marcolini glänzte, die bei ihren fünf Starts jeweils ganz oben auf dem Treppchen stand. Ihre Zeiten waren über 50m Freistil- 30,1sec, 50m Rücken-33,6sec, 50m Schmetter- 31,2sec, 100m Freistil-1:06,7min und 100m Lagen- 1:15,2min. Carla Illmann schwamm ebenfalls in die Ränge. Sie wurde Erste über 50m F in 33,1sec und 100m Lagen in 1:24,6min, Zweite war sie mit 38,1sec über 50m R und Dritte über 100m F in 1:15,3min. Gleichbleibend beständige Leistungen zeigte Laura Kreiner mit viermal Silber und den Zeiten von 37,0sec über 50m F, 1:22,6min über 100m F, 46,1sec über 50m S und 1:35,1min über 100m L. Mit vier neuen Bestmarken über 50m F, 100m F, 50m R und einem zweiten Platz über 50m S in 40,2sec stieg Leonie Schmitt aus dem Wasser. Deutlich konnte sich auch Johanna Baur verbessern, deren bestes Ergebnis Platz vier über 50m S in 41,7sec war.

## Zum guten Sehen brauchen Sie zwei Dinge:

1. Eine Brille
2. Jemand der sich damit auskennt

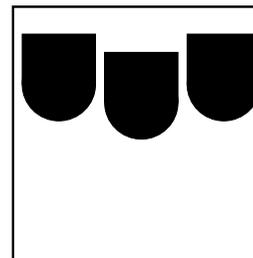


Joachim Zilles  
Augenoptikermeister  
Funktionaloptometrist  
Visualtrainer

## OPTIK ZILLES

Kompetenz in Sachen Sehen

Sommergasse 1  
69469 Whm-Lützelsachsen  
TEL 06201/508091



## H. + M. JOCHIM GdBR Malerbetrieb

69469 Weinheim-Hohensachsen · Lutherstr. 5  
Tel./ Fax: 062 01 / 5 17 60

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadenrenovierung · Vollwärmeschutz-Arbeiten und Gerüstbau



Medaillengarant bei den Jungen war Marius Faust, der die 50m Brust mit der Siegerzeit von 39,3sec beendete. Einen zweiten Platz erzielte er in 36,7sec über 50m R. Drei weitere Bronzetitel gab es für ihn über 50m F (31,1sec), 50m S (36,7sec) und 100m L (1:21,3min). Noah Schott schlug über 50m und 100m F jeweils als Zweiter an und benötigte dafür 37,1sec bzw. 1:20,5min. Dritter wurde er mit 1:39,7min über 100m L. Auch für Paavo Streibich und Marvin Zinn lohnte sich der Wettkampf, da er ihnen starke Verbesserungen auf fast allen Strecken einbrachte.

Bei einer 6x50m Mixed-Staffel schlugen sich Theresa Marcolini, Michael Meinzer, Carla Illmann, Paavo Streibich, Laura Kreiner und Marius Faust sehr gut; sie konnten als Zweite mit der Zeit von 3:13,9min anschlagen.

#### Rheintalpokalschwimmfest in Waghäusel

Zum letzten Wettkampf in diesem Jahr fuhren neun Hohensachsener Schwimmer nach Waghäusel. Und auch dieses Mal gelang es jedem Einzelnen, sich in mindestens einer Disziplin zu verbessern.

Goldmädchen Theresa Marcolini schaffte es viermal, ganz oben auf dem Treppchen zu stehen. Sie startete jeweils über 100m Rücken, Schmetter, Freistil und die 200m Lagen. Zu Bronze schwamm Leonie Schmitt im Jg ,04 mit 38,9sec über 50m S. Noah Schott schrammte zweimal knapp am Podest vorbei, über 100m R (1:38,6min) und 100m F (1:17,9min). Sehr deutlich konnte sich Clarissa Schmitt (Jg ,99) steigern und zeigte ihre beste Leistung über 100m R in 1:30,8min. Auch bei Johanna Baur und Laura Kreiner wurden neue Bestmarken gesetzt, sie schwammen sich über 200m Lagen nach vorne unter die besten Acht. Rang fünf war Amina Sayed Ergebnis über 100m R (1:34,3min). Hinz Todd testete neue Strecken aus und wurde Fünfter über 50m S. Marvin Zinn gefiel mit seiner Leistung 50m Freistil.

#### Weihnachtsschwimmen

Eine liebgeordnete Gewohnheit am letzten Trainingstag des Jahres sind die Spaßstaffeln und das Toben im Wasser vor Weihnachten. Danach wurde

es noch ein ganz klein wenig offiziell, denn es stand die Ehrung der diesjährigen Vereinsmeister (Theresa Marcolini, Georg Kippenhan, Helena Lohrig und Marvin Zinn) und weiterer erfolgreicher Wettkampfteilnehmer an. Als kleines Dankeschön für fleißige Trainingsbesuche wurden Schlüsselanhänger in Form von Wassertieren an die Schwimmer überreicht. Danach verabschiedeten sich alle in die Weihnachtsferien.

Monika Bohlien-Böhler

#### Termine

28.02.-01.03.15	Kreismeisterschaften
14.03.-15.03.15	Bezirksmeisterschaften in Brühl

#### Ansprechpartner:

K.-F. Kippenhan	Tel. 06201/50 70 91
Chr. Hornberg	Tel. 06201/ 5 42 10

## Wichtiger Eintrag für Ihren Terminkalender:

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe von „SGH informiert...“ ist der 1. Mai 2015**

## Neues von der Hallenheizung

Am 31.10.2014 war die neue Hallenheizung ein Jahr in Betrieb – Anlass, eine Bilanz über den Gasverbrauch und das Einsparpotential zu ziehen.

Der Durchschnittsverbrauch der letzten drei Jahre mit alter Heizung betrug 12.876 m<sup>3</sup>, das entspricht 137.106 kWh. In Geld ausgedrückt sind das ohne Grundgebühren 5.930 Euro netto pro Jahr.

Vom 01.11.2013 bis 31.10.2014 betrug der Verbrauch 6.257m<sup>3</sup>, das ist eine Einsparung von 6.619 m<sup>3</sup> oder 51,4%. Durch die geringere Leistung der neuen Heizung werden noch 80 Euro pro Jahr an Grundgebühren eingespart, so dass die Einsparung ohne Mehrwertsteuer im Jahr 3.115 Euro beträgt.

Nachdem wir noch einen Stufenschalter für die Drehzahl der Deckenlüfter eingebaut haben, um vertikale Zugluft zu vermeiden, läuft die neue Heizung – so hört man von den Sportlern – zur vollen Zufriedenheit. Ich denke, das war eine sehr sinnvolle Investition. Winfried Landau

# BAUWERK

**Fliesen und Außenanlagen  
Ausbau und Sanierung**

[www.my-bauwerk.de](http://www.my-bauwerk.de)

06201 - 7 84 38 08



## TENNIS

### Diesmal auch im Winter aktiv.

Die Netze sind abgebaut, es liegen Steine auf den Linien der Plätze und die Schiedsrichterstühle stehen unter dem Dach der Terrasse. Doch das hält die Tennisabteilung natürlich nicht von Aktivitäten ab. So fand im November unserer traditionelles Saisonabschlussfest unter großer Beteiligung statt. Im Rahmen dieser Feier wurden auch die Gewinner der Clubmeisterschaften geehrt. Und die Herren 40-Mannschaften haben im Zuge eines Skiaufenthaltes in St. Anton bereits fleißig für die Aufstiegsfeierlichkeiten am Ende der Sommersaison 2015 trainiert. Hoffentlich hält das sportliche Leistungsvermögen mit dem Feierleistungsvermögen Schritt!  
**Training der 40-Mannschaft in St. Anton**



Doch was gibt es Neues zu vermelden. Ende Januar fand die Abteilungsversammlung der Tennisabteilung statt und es gibt einige Änderungen zu vermelden. Mit Matthias Schley als Hauswart und Oliver Neubert als Schriftwart hat die Abteilungsleitung zwei neue Mitglieder. Herzlich willkommen! Und wir danken Christel Schneider und Horst Jägerfeld auch auf diesem Wege noch mal ganz herzlich für ihre tolle Arbeit. Ansonsten bleibt die Abteilungsleitung in der bisherigen Besetzung bestehen und freut sich auf die

neue Saison. Die Arbeit des Jugendwartes wird weiterhin von Marcus Krebs und dem Schreiber dieser Zeilen mit übernommen. Sportlich gibt es zu vermelden, das auch diesen Winter wieder eine große Anzahl an Jugendlichen an dem Trainingsbetrieb teilnimmt und die gemeldeten Jugend- und Erwachsenenmannschaften ihren Einsätzen mit dem Beginn der Sommersaison entgegenfiebern.

### Jahreshauptversammlung



### Die U18 – Spielerinnen



Zusätzlich haben wir dieses Jahr auch erstmalig eine Jugendmannschaft in der Winterrunde gemeldet. Die Juniorinnen U18 geben hier ihr Bestes. Diese Sommersaison werden

# VIKTOR-DULGER-BAD



Wassertemperatur 29° C

### Öffnungszeiten Schwimmhalle (Aquafun e. V.)

Montag:	9.30/10.40/11.45 Uhr	AquaFitness
	17.30 – 20.00	<b>Schwimmen mit Spaß</b>
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr	<b>Frauenbad</b>
Mittwoch:	16.00 – 20.30 Uhr	<b>Familienbad</b>
	20.30 – 21.30 Uhr	AquaFitness
Donnerstag:	9.30 + 10.35	AquaFitness
Freitag:	9.45 + 10.40 Uhr	AquaFitness
Samstag:	8.00 – 9.30 Uhr	<b>Bahnenschwimmen (Sportabzeichen)</b>
	9.30 – 10.15 Uhr	AquaPower
	10.20/11.10/12.00 Uhr	Schwimmkurse (Fortgeschrittene)
	13.00 – 13.45	Kraulkurs für Erwachsene
	14.30/15.05/15.40 Uhr	Schwimmkurse für Anfänger
Sonntag:	8.00 – 12.00 Uhr	<b>Familienbad</b>
Fett:	Öffentlicher Badebetrieb	

Kassenschluss: 1 Stunde vor Badeende  
Änderungen vorbehalten!

### **Sport- und Schwimmhalle Hohensachsen**

Lessingstr. 27 · 69469 Weinheim

Tel. (0 62 01) 59 2823 und 59 28 97

Einzeltermine unter Tel. 0 62 01 / 5 4210



die Damen 50 als 4er Mannschaft antreten. Ansonsten bleiben die Mannschaften aus der letzten Saison erhalten. Die Juniorinnen treten dabei, wie schon im Winter, als U18 Mannschaft an. Die Saison verspricht wieder viele Höhepunkte, wie Medenspiele, Clubmeisterschaften und viel Geselligkeit bei diversen Festivitäten. Lassen wir uns überraschen. Mit dem ersten Sonnenschein im Frühling wird das Leben auf der Tennisanlage wieder erwachen und es wird wieder toller Sport zu sehen sein.

Volker Biewendt, Abteilungsleiter Tennis

## Gaststätte Sachsenstube



Inh. **Andreas Bitzel**

Langewiesenweg 1  
69469 Weinheim-Hohensachsen



Öffnungszeiten:  
Di. – Sa. 17 – 22 Uhr  
So. 11.30 – 14.00 Uhr  
und 17 – 21 Uhr

Handy: 0151/27001682  
E-Mail: andreas-bitzel@hotmail.de



### Birgit Büchner's *Blumen & mehr*

Küfergasse 1  
69469 Weinheim-Hohensachsen  
Tel./Fax: 0 62 01 / 39 23 09

e-mail:  
BBBlumenundmehr@web.de

#### Wir bieten an:

Hochzeitsfloristik  
Trauerfloristik  
Tischschmuck  
für jeden Anlass  
Beet- & Balkonpflanzen  
Geschenkartikel  
Wohnaccessoires  
Grabanlage & -pflege

**und vieles mehr!**

# GETRÄNKE OST

*Top-Produkte im Sortiment,  
die Sie unbedingt probieren müssen!*



Getränke OST

Friedrichstraße 21

69493 Hirschberg

Telefon: 06201/592470

Telefax: 06201/592471



service@getraenke-ost.de

www.getraenke-ost.de



## Fitness und Gesundheit Willkommen in der GYMWELT!

Das ist neu! Ab sofort finden Sie alle fitness-, gesundheits- und freizeitorientierten Angebote der Abteilung „Fitness und Gesundheit“ der SG Hohensachsen unter dem Begriff „GYMWELT“ zusammengefasst.

Die Marke GYMWELT wurde vom Deutschen Turnerbund eingeführt und wird auch bei unserem badischen Fachverband, dem Badischen Turnerbund, als einheitliches Erkennungszeichen und Qualitätssiegel für alle nichtwettkampforientierten Vereinsangebote geführt und aufgebaut. Die GYMWELT steht dabei für die vielfältige Angebotsbreite der Bereiche „Fitness + Gesundheit“, „Tanz + Vorführungen“ und „Natursport“. Als SG Hohensachsen freuen wir uns, als einer der ersten Vereine in Baden Teil der GYMWELT zu sein! Damit möchten wir einmal mehr dokumentieren, dass uns neben Wettkampfsport und Kinderturnen auch qualitativ hochwertige Fitness- und Gesundheitssport-Angebote besonders am Herzen liegen. Diese - nun unter GYMWELT zusammengefassten Angebote - möchten wir auch in Zukunft forcieren und kontinuierlich weiterentwickeln. Damit tragen wir als Verein nicht nur dem steigenden Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung und der steigenden Nachfrage nach entsprechenden Angeboten Rechnung, sondern möchten unseren Mitgliedern auch attraktive Sportangebote im Anschluss an ihre „Wettkampfkarrerien“ und Anreize für einen (Wieder-) Einstieg in den Sport und Bewegungsmöglichkeiten bis ins hohe Alter bieten. Effektives Training mit qualifizierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern, gemeinsames „Auspowern“ und jede Menge Spaß bietet die SG Hohensachsen in derzeit 9 GYMWELT-Angeboten: Bewegungsbehandlung bei Os-

teoporose, Rückengymnastik, Senioren-Sport, Jedermänner „Schwitz dich fit“, Gymnastik „Fit und gesund“, Funktions-Skigymnastik, Gymnastik „Fit forever“, Wirbelsäulengymnastik und Drums-Alive. In allen Stunden gilt: Einfach mal vorbei kommen und reinschnuppern. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen! Eine Übersicht aller GYMWELT-Angebote finden Sie in unserem „GYMWELT-Stundenplan“. Für alle Fragen rund um unsere Fitness-, Freizeit- und Gesundheitsangebote in der GYMWELT wenden Sie sich an die

**Geschäftsstelle der SG Hohensachsen**  
1884 e.V., Langewiesenweg 1,  
69469 Weinheim Tel.: 06201-258891,  
Fax: 06201-258908

E-Mail: [info@sg-hohensachsen.de](mailto:info@sg-hohensachsen.de)  
Einladung an alle ehemaligen Sportler und Neueinsteiger

Die Jedermänner der SGH als offene Männersportgruppe ab 45 Jahren laden alle ehemaligen Sportler und Neueinsteiger zum Powersport in die vereinseigene Halle im Sportzentrum Langewiesenweg ein.

Freitags ab 18 bis 20 Uhr wird eine dynamische und schwingvolle Gymnastik durchgeführt. Lauf- und Ballsportarten mit kleinen Mannschaften gehören ebenfalls dazu, auch Fußball. Eine Leistungsverbesserung, bessere Beweglichkeit und eine selbst wahrgenommene Zufriedenheit soll das gemeinsame Ziel sein. Auch nach dem Sport wird eine besondere Gemütlichkeit und Gemeinsamkeit gepflegt. Also Männer, wir würden uns sehr freuen, euch begrüßen zu können.

**Kommt vorbei, macht mit, es wird euch gut tun.**  
**Hans Oehler**

## Übungsstunden der Turnabteilung im Überblick

### Montag

15:30 – 16:30 Uhr

Kinderturnen 4 – 6 Jahre

Leitung: Gisela Stredak, Birgit Wiedemann  
Mehrzweckhalle

16:30 – 18:00 Uhr

Mädchen u. Buben 6 – 10 Jahre

Leitung: Gisela Stredak, Birgit Wiedemann  
Mehrzweckhalle

18:00 – 19:30 Uhr

Mädchen ab 10 Jahre

Leitung: Gisela Stredak  
Mehrzweckhalle

### Dienstag

15:15 – 16:40 Uhr

Mutter und Kind Gruppe

Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann  
Mehrzweckhalle

### Freitag

20:00 – 22:00 Uhr

Indiaca-Training

Ansprechpartner: G. Stredak  
Sporthalle Langewiesenweg

18:00 – 20:00 Uhr

Sportabzeichen-Training

Leitung: Christel Pohl  
Von Mai bis Anfang Oktober  
Sportgelände Langewiesen

Nähere Informationen bei den Übungsleitern oder der Abteilungsleitung:

Gisela Stredak

Telefon 06201-56169

Gerlinde Kitzmann

Telefon 06201-57350

## VOLLEYBALL

### Volleyball weiblich Jahresrückblick

Bevor die Rückrunde beginnt, ist es für die Damenmannschaft der SGH an der Zeit, auf die erste Hälfte der Saison zurückzublicken. Diese verlief sehr erfreulich, denn nach ihrem letzten Spiel des Jahres, am 14.12., belegen sie vorerst den ersten Platz in ihrer Liga und sind somit Herbstmeister. Souverän gewann die Mannschaft mit einem 3:0 gegen den VSG Mannheim. Obwohl nach einem starken ersten Satz (25:14), ein schwacher Zweiter folgte (25:21), konnten die Mädels im letzten Satz ihre Leistung von Beginn des Satzes an abrufen und das Spiel mit 25:7 für sich entscheiden. Das neue Jahr begann nicht so gut; das junge Team startete mit einer 0:3-Niederlage gegen die TSG Weinheim, aber will sich dadurch keineswegs unterkriegen lassen. Momentan belegt die Mannschaft den 2.Tabellenplatz und hat somit noch alle Chancen, am Ende der Saison in die Bezirksliga aufzusteigen.



Auch die jüngeren Mädels der U13 waren bisher sehr erfolgreich. So konnten sie an

ihrem letzten Turniertag am 7.12. in Bühl den dritten Platz erreichen, obwohl sie ohne das Trainerpaar Rödiger unterwegs waren, sondern mit zwei Damenspielerinnen (Eva Pflästerer, Anna-Lena Wolf). Somit kann auch die U13 ihre Liga halten.

### Herren

Als Herbstmeister nach der Winterpause im ersten Spiel gegen den direkten Verfolger antreten zu müssen, ist nicht das Angenehmste. Dass man den Gegner seit der letzten Begegnung, die knapp 3:2 für die SGH endete, nicht mehr hat spielen sehen und so seine aktuelle Leistung nur sehr schwer einschätzen kann, macht es nicht unbedingt einfacher. Dass man auf elf fitte Spieler zurückgreifen kann, hingegen schon. Und so ging es zu elf hochmotiviert nach Blankenloch3, um die Tabellenführung auszubauen. Der Beginn des ersten Satzes war ausgeglichen, aber Blankenloch3 übte mehr Druck auf die Gäste aus, weshalb sie bis zu einem Spielstand von 8:8 immer knapp vorne lagen. Aber dann zog die SGH mit einer phänomenalen Aufschlagserie uneinholbar davon und entschied den ersten Satz klar mit 25:13 für sich. Den Schock über den für beide Mannschaften großen Punkteunterschied merkte man den Gastgebern im zweiten Satz deutlich an: Es war eine Aufschlagspiel der SGH, das zu einem erneut deutlichen 25:9 führte. Im dritten Satz jedoch wehrten sich die Blankenlocher deutlich und erkämpften sich auch eine 21:19 Führung. Mit Wille und konzentriert zu Ende gespielten Ballwechseln konnten sich die Gäste den Satz

aber noch mit 25:23 sichern. Mit einem so deutlichen Ergebnis hatte nach dem 3:2 im Hinspiel niemand gerechnet, umso größer war die Freude hinterher. Aber der Sieg war vor allem eines: wichtig. Denn nun ist man trotz eines Spieles weniger noch Tabellenführer.

Das starke Auftreten gegen TSG Blankenloch3 noch im Hinterkopf, hießen die Gegner des vorletzten Heimspieltags TSG Blankenloch4 und TSG HD-Rohrbach3.

Man wollte neues probieren an diesem Spieltag, aber der Schuss ging gegen Blankenloch4 nach hinten los. Mit einem Vierer als Zuspeler und gewohnten Diagonalspie-



lern auf den Viererpositionen lief nicht alles so glatt wie erhofft. Auch die Einwechslung des eigentlichen Zuspelers gegen Ende des ersten Satzes brachte nicht die gewünschte Veränderung, sodass man diesen an den Gegner abgeben musste. Darauf wurde umgestellt. Alle spielten wieder auf den gewohnten Positionen und die Partie hatte ein völlig anderes Gesicht: mit 25:13, 25:14 und 25:7 ließen die Gastgeber der TSG kaum eine Chance.

Das zweite Match gegen HD-Rohrbach3 konnte wieder mit 3:0 gewonnen werden. Die SGH machte sich das Spiel lediglich im zweiten Satz selbst schwer. Man wogte sich in Sicherheit, was zu vielen Fehlern im eigenen Spiel führte und den eigentlich klar schlechteren Gegner auf ein 25:21 heranließ. Die anderen beiden Sätze wurden aber deutlich mit 25:10 und 25:13 gewonnen.

Mit dem 3:1 im ersten Spiel gab die SGH erst ihren fünften Satz in elf Spielen ab und bleibt dank dem 3:0 im zweiten ungeschlagen. Der Vorsprung auf den Zweitplatzierten beträgt nun stolze vier Punkte.

Die Mannschaft schickt mit ihren beiden Siegen die besten Genesungswünsche an ihren Diagonalspieler Sebastian, dem am Donnerstag im Training die Sehne im kleinen Finger gerissen ist und der operiert werden muss. Leider fällt er für den Rest der Saison aus. Gute Besserung!

Es spielten: Benedikt Ditschmann, Tobias Etsch, David Grantz, Maximilian Konrad, Peter Kritzing, Daniel Lies, Gabriel Noeske, Philipp Pflästerer, Paul Szillinsky, Matthias Werner, Simon Wilhelm.



## WANDERN

Hallo, ihr Wanderfreunde!  
Das Wanderjahr 2015 ist eröffnet!

### Zur Erinnerung:

Die letzte Wanderung war am 26. Oktober 2014. Wir fuhren mit öffentlichen Verkehrsmitteln zunächst bis Neustadt - Böbig und von dort Richtung Bad Dürkheim. Die Wanderer stiegen unterwegs in Deidesheim aus und wanderten auf dem Bahnwanderweg bis Bad Dürkheim. Die Spaziergänger fuhren weiter bis zum Ziel, machten erst eine Kaffeepause und anschließend einen Rundweg durch den schönen Kurpark bis zum Gradierbau. Gemeinsame Schlussrast war im Großen Fass.

### Wanderer – Ehrungsfeier

Da die Sachsenstube geschlossen war, war die Ehrungsfeier im Schmittberger Hof. Nachdem Klaus Häfner alle begrüßt hatte, erfolgte die Totenehrung. Wir gedachten der Verstorbenen Helene Fading, Fritz Fändrich und Kurt Kraft. Anschließend gab Klaus Häfner einen Rückblick über das vergangene Wanderjahr. Und dann noch das Schönste, die Ehrungen für hundertprozentige Teilnahme: Für 1 Jahr – Conny Weygoldt, für 2 Jahre – Rotraud und Walter Löffel, für 5 Jahre – Meta Zöller, für 8 Jahre – Anna Bitzel, für 25 Jahre – Helga und Kurt Schork, für 32 Jahre – Eva-Maria und Klaus Häfner, für 37 Jahre – Renate Kolb und für 43 Jahre – Reinhold Kolb. Mit allen guten Wünschen, vor allem für Gesundheit und Frieden, ging der offizielle Teil des Beisammenseins zu Ende.

Erste Wanderung im Neuen Jahr  
Treffpunkt am 11. Januar zu einer etwa eineinhalbstündigen Rundwanderung in

der Ebene war auf dem Anetplatz. Einkehr war in „Der Rose“, wo die Spaziergänger schon warteten, um mit den Wanderern mit sehr gutem heißen Glühwein auf das Neue Jahr anzustoßen. Während des gemütlichen Beisammenseins verteilte Klaus Häfner den neuen Wanderplan:

So., 11. Januar Dreikönigswanderung  
So., 8. März Neckarwanderung  
Mo., 6. April Osterwanderung  
So., 3. Mai Landeswandertag in Waibstadt  
So., 7. Juni Pfalz – Kakteenland – Wissembourg – Schweigen  
So., 12. Juli Karlsruher Stadtpark mit Zoo  
Di., 8. September Exotenwald  
Sa., 17. Oktober Pfalzwanderung – Gimmeldingen – Musbach  
So., 15. November Wanderer – Ehrungsfeier  
Änderungen vorbehalten; gewandert wird bei jedem Wetter. Geehrt wird, wer an 6 Wanderungen teilgenommen hat.

Anschließend nahm Ehrenwanderwart Otto von Büren die anstehenden Abteilungswahlen vor. Dabei wurde die bestehende Mannschaft einstimmig und komplett wieder gewählt. Das Ergebnis lautet:

1. Abteilungsleiter und Wanderwart – Klaus Häfner  
2. Abteilungsleiterin - Nortrud Fändrich  
Kassier in Personalunion – Klaus Häfner  
Pressewartin – Eva-Maria Häfner.

Eva-Maria Häfner

Ansprechpartner:  
Klaus Häfner – Tel. 06201 / 55 7 35

# Kippenhan



## Weine Schnäpse

Karl-Fr. Kippenhan  
Hohensachsener Straße 2  
69469 Weinheim

Tel.: 06201 / 507091 · Fax: 06201 / 592730



## SGH INFORMIERT UND GRATULIERT

## April

01.04.43	Christel Schneider	Hubestr. 11	72 Jahre
02.04.52	Rita Jörder	Am Mönchgarten 14	63 Jahre
02.04.43	Volker Moll	Moltkestr. 23	72 Jahre
02.04.42	Ilse Schuhmacher	Uhlandstr. 15	73 Jahre
10.04.36	Renate Ottinger	Jahnstr. 9	79 Jahre
10.04.41	Karl Straub	Loensstr. 18	74 Jahre
11.04.30	Kurt Zoller	Lutherstr. 7	85 Jahre
13.04.49	Rosemarie Hanna	Ladenburger Str. 44 69493 Hirschberg	66 Jahre
13.04.40	Friedhelm Koehler	Lessingstr. 11	75 Jahre
14.04.41	Helmut Blatz	Stolper Str. 6 69502 Hemsbach	74 Jahre
15.04.42	Erika Schimitschek	Am Feldrain 15	73 Jahre
16.04.49	Werner Flöcks	Alte Römer 29 69259 Wilhelmsfeld	66 Jahre
18.04.43	Uwe Janssen	Netztal 42	72 Jahre
19.04.52	Edith Gentz	Mörikestr. 3a 69493 Hirschberg	63 Jahre
19.04.41	Werner Lange	Siegfriedstr. 43	74 Jahre
22.04.43	Hans Georg Opitz	Netztal 46	72 Jahre
27.04.38	Christel Hirschenauer	Sepp-Herber-Str. 7	77 Jahre
27.04.44	Heinz Hölzer	Kurpfalzstr. 16	71 Jahre
27.04.55	Eberhard Jochim	Hammelbacher Str. 42	60 Jahre
27.04.34	Heinz Zoller	Bergstr. 223	81 Jahre

## Mai

01.05.42	Offried Ramdohr	Lessingstr. 36	73 Jahre
02.05.43	Dieter Matz	R.Schumannstr. 17 68542 Heddesheim	72 Jahre
03.05.45	Peter Bontenakel	Sandweg 2 69253 Heiligkreuzsteinach	70 Jahre
03.05.34	Gerda von Büren	Lessingstr. 19	81 Jahre
04.05.49	Tilman Lauppe	Hohensachsener Str. 2 69493 Hirschberg	66 Jahre
04.05.28	Ernestine Jarosch	Loensstr. 23	87 Jahre
05.05.42	Angelika Meier	Lönsstr. 24	73 Jahre

07.05.39	Inge Baranowski	Bergwaldstr. 9	76 Jahre
07.05.40	Renate Wechselmann	Uhlandstr. 16/2	75 Jahre
09.05.41	Willi Bayer	Finkenweg 3	74 Jahre
11.05.44.	Erwin Ebenfeld	Görlitzer Weg 10 69309 Mannheim	71 Jahre
12.05.45	Dieter Drabant	Frühlingsstr. 9	70 Jahre
13.05.49	Dieter Jochim	Peter-Nickel Str. 25	66 Jahre
21.05.39	Edith Beckmann	Am Feldrain 21	76 Jahre
24.05.53	Renate Lang	Mörikestr. 3 c	62 Jahre
25.05.48	Thomas Wahl	Kaiserstr. 38	67 Jahre
26.05.37	Helga Herzog	Am Feldrain 42	78 Jahre
26.05.46	Gerhard Pflästerer	Lopudonumstr. 12b 68526 Ladenburg	69 Jahre
27.05.37	Anni Werner	Stettiner Str. 16	78 Jahre
29.05.51	Hans Alois Dresel	Mozartstr. 1	64 Jahre
29.05.34	Dieter Staufenbiel	Steingasse 17	81 Jahre
30.05.35	Waldemar Drefs	Kaiserstr. 27	80 Jahre

## Juni

01.06.39	Karl Glock	Fontanestr. 22	76 Jahre
05.06.43	Michael Hornberg	Klosterhofstr. 6	72 Jahre
07.06.49	Helmut Herrmann	Bonhoeferweg 4	66 Jahre
10.06.35	Ursula Berbner	Bergwaldstr. 16	80 Jahre
10.06.50	Souddabeh Hatami	Lönsstr. 60	65 Jahre
13.06.46	Gerd Rheinschmidt	Taläcker 5	69 Jahre
14.06.35	Josef Engert	Langewiesenweg 21	80 Jahre
14.06.37	Anton Hofbauer	Fichtestr. 37	78 Jahre
16.06.41	Sigrid Hornberger	Sachsenstr. 53	74 Jahre
30.06.53	Dieter Federmann	Jahnstr. 5	62 Jahre

## Juli

02.07.38	Karl-Heinz Bieberstein	Am Feldrain 23	77 Jahre
03.07.41	Rudi Gropp	Steingasse 21	74 Jahre
03.07.38	Elisabeth Kratzer	Talstr. 38	77 Jahre
05.07.34	Karin Könnecke	Brunnengasse 15	79 Jahre



05.07.46	Johannes Schreiber	Schollstr. 12	69 Jahre
05.07.34	Kurt Winkler	Brunnengasse 18	81 Jahre
07.07.38	Lieselotte Günther	Langewiesenweg 6	77 Jahre
08.07.34	Heinrich Braun	Holzweg 40	81 Jahre
09.07.47	Reinhold Kolb	Sachsenstr. 78	84 Jahre
11.07.33	Renate Schnaidt	Lessingsstr. 23	82 Jahre
12.07.27	Gerhard Jochim	Im Kreuzgewann 5	88 Jahre
13.07.29	Kurt Scholl	Lessingstr. 24	86 Jahre
14.07.39.	Hilde Klohr	Talstr. 55	76 Jahre
17.07.39	Ingrid Hochwald	Am Feldrain 1	76 Jahre
17.07.44	Christa Jungmann	Fontanestr. 7	71 Jahre
20.07.38	Rudi Glock	Lessingstr. 16	77 Jahre
24.07.39	Renate Eikermann	Fontanestr. 26	76 Jahre
24.07.39	Ursula Kunst	Am Pfad 9	76 Jahre
26.07.53	Karl Brunner	Lutherstr. 3	62 Jahre
31.07.54	Doris Jochim	Peter-Nickel-Str. 25	61 Jahre
31.07.30	Eleonore Krcal	Brunnengasse 18 69493 Hirschberg	85 Jahre

Bei Gesundheitsfragen empfehlen wir:



**Stern-Apotheke**  
Tilman Lauppe

Großsachsen am OEG-Bahnhof  
Tel. 0 62 01 / 5 12 70, Fax 5 53 32

e-Mail:  
Sternapotheke-Grosssachsen  
@t-online.de

- Weinlaboratorium
- Allopathie
- Homöopathie
- Tierarzneimittel

# Salzgrotte mit Himalaya-Salz

Aquajogging

Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene

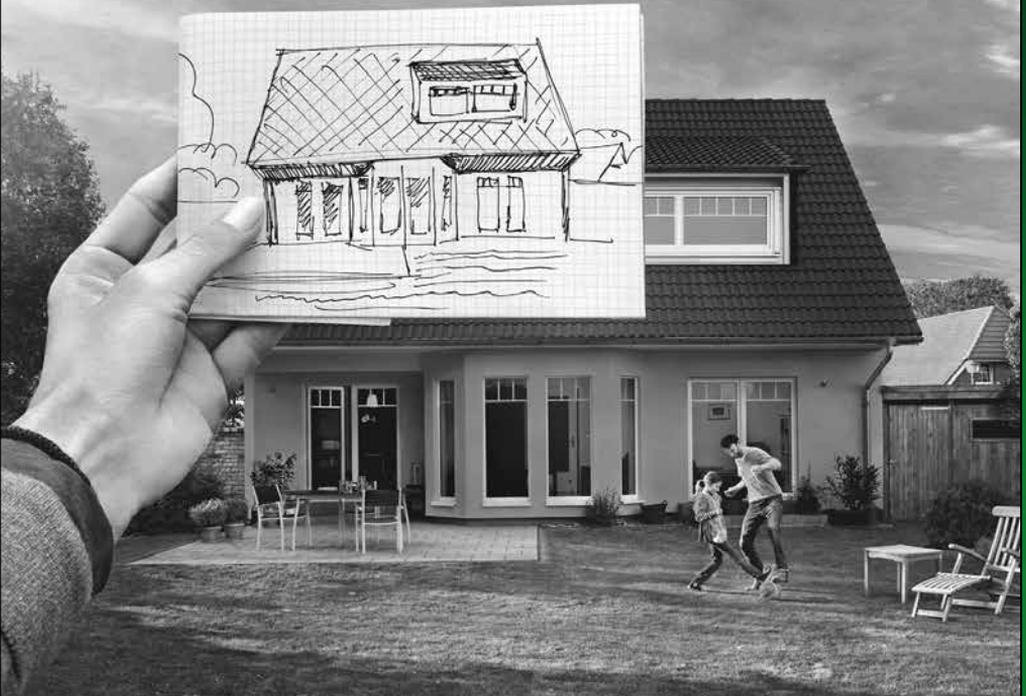
**45 MIN** **NUR 7 EURO**  
(KINDER 5 EURO)



[www.sww.de/hawei](http://www.sww.de/hawei)

So nah – so gut.





## Von Anfang bis Eigentum für Sie da. Ihre Sparkasse

Vermittlung. Finanzierung. Versicherung.

 Sparkasse  
Rhein Neckar Nord

**Der Unterschied beginnt beim Namen.** Keiner finanziert deutschlandweit mehr Immobilien als die Sparkassen-Finanzgruppe. Wir kennen die Region, die Immobilien und die Preise vor Ort. So können wir Ihnen individuelle und ganzheitliche Beratung bieten: von der Immobilienvermittlung über die Finanzierung zu Top-Konditionen bis hin zu umfassenden Versicherungsleistungen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**